



MADER GmbH

FEUER-FLEX + ETA INSU-ROPE Brandschutz-Fugenschnur



Dichtschnur aus Steinwolle für feuerbeständige Fugenabdichtungen für Fugenbreiten von 10 bis 150 mm, zwischen nichtbrennbaren, raumabschließenden Massivwänden, -decken und -böden.

Feuerbeständigkeit gemäß EN-15301-2 Anhang B2 EI 240 - 240 Minuten - 4 Stunden

**NEU: Nur einlagige Stopfung*
bei statischen Fugen!
Max. zweilagige Stopfung*
bei Dehn- und Bewegungsfugen**

*bei Ausführung lt. Ausführungsbestimmungen



FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZ-FUGENSCHNUR bietet ihnen einige wichtige Vorteile gegenüber Wettbewerbsprodukten:

- Einziges zugelassenes System Klasse A1 nach EN 13501-1 für Brandabschottung in Bauwerksfugen mit Fugenbreiten von 10 - 150 mm mit ETA-Zulassung!
- In vierzehn Dimensionen von 12 - 180 mm sofort ab Werk lieferbar!
- Für Brandschutzfugen A1 mit 240 Minuten (4 Std) Feuerwiderstand EI240.
- Nur noch EINLAGIGE STOPFUNG bei statischen Fugen bis 7,5 % Bewegungsaufnahme und Fugenbreiten von 10 - 150 mm - EI240 - 240 Minuten Feuerwiderstand (Wand horizontal und vertikal). Mit Zulassung!
- Höchste jemals geprüfte und zugelassene Feuerwiderstandsklassifizierung EI240 bei nur einlagiger Stopfung in statischen Fugen. Jetzt umsteigen auf das am höchste bewertete und leistungsfähigste Produkt am Markt!
- MAXIMAL ZWEILAGIGE STOPFUNG bei allen Dehn- und Bewegungsfugen bis 20 % Bewegungsaufnahme und Fugenbreite von 10 - 100 mm EI240 - 240 Minuten Feuerwiderstand (Wand horizontal und vertikal) in allen Fugendimensionen und Einbausituationen. Mit Zulassung! Keine 3- und 4-lagige Stopfung notwendig, deswegen rationelle und kostengünstigere Realisation von Brandabschottungen. Nutzen auch Sie diesen Wettbewerbsvorteil.
- 40 Jahre Mindestlebensdauer der Brandabschottung = 40 Jahre Sicherheit im baulichen Brandschutz für ihr Bauwerk!

Mader GmbH | Division Baulicher Brandschutz | D-69509 Mörlenbach
www.mader-gmbh.de | www.feuerflex.de | info@mader-gmbh.de

WAS IST FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR UND WELCHE SPEZIELLEN EIGENSCHAFTEN HAT DIESES PRODUKT ALS BRANDABSCHOTTUNG IM BAULICHEN BRANDSCHUTZ?

- FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR ist eine flexible Fugenfüllschnur der Brandklasse A1 nach DIN13501-1 aus Mineralfasern mit einem Glasfasergeflecht. Dieses bauliche Brandschutzprodukt ist ideal, um alle Fugen am Bau brandschutztechnisch so auszurüsten oder nachzurüsten, dass eine Feuerwiderstandsdauer von mind. 240 Minuten erreicht wird. Das Produkt ist geeignet für die Herstellung von statischen Fugen mit einer Bewegungsaufnahme bis 7,5 % als auch für Dehn- und Bewegungsfugen mit einer Bewegungsaufnahme bis 20 %. Das Produkt wird in vierzehn verschiedenen Größen von 12 – 180mm hergestellt und ist zugelassen für Brandschutzfugen von 10 – 150mm. Diese Range deckt alle am Bau vorkommenden Bereiche ab. Das Produkt ist für die EINLAGIGE Stopfung (Wand) von 10 – 150mm bei statischen Fugen EI 240 bis zu einer MAXIMAL ZWEILAGIGEN STOPFUNG EI 240 – 240 Minuten bei allen anderen Einbausituationen geprüft und zugelassen. Einziges System am Markt mit vier Stunden Feuerwiderstandsklassifizierung.

WELCHE SICHERHEIT BIETET MIR DIE FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR?

- Reaktion bei Feuer
FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR ist in Klasse A1 nach EN 13501-1 eingestuft.
- Feuerbeständigkeit in Bezug auf die Breite und Tiefe der Dichtung
Feuerfestigkeit wurde gemäß EN 13501-2 Anhang B 2 eingestuft.
- Feuerbeständigkeit in Bezug auf Bewegung
Feuerfestigkeit wurde gemäß EN 1366-4:2006+A1:2010 Anhang B 2 eingestuft.
- Details bezüglich der Materialspezifikationen und des Herstellungsprozesses von FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR sind bei ZAG Slowenien hinterlegt.

WELCHE SPEZIFIKATIONEN GEMÄß ANWENDBAREM EUROPÄISCH-TECHNISCHEM BEWERTUNGSDOKUMENT ERFÜLLT FEUER-FLEX INSU-ROPE?

- FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR dient zum Abdichten von waagerechten und senkrechten linearen Fugen (strukturellen Fugen als Stufenfugen und linearen Stoßfugen) mit oder ohne Scherspannung zwischen nicht-brennbaren, raumabschließenden Massivwänden, -decken und -böden.
- FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR soll die Feuerwiderstandsfähigkeit von Trennbauteilen auf den Stellen, wo sie durch Fugen unterbrochen oder getrennt sind, aufrechterhalten oder wiederherstellen.
- Die maximal zulässige Fugenbreite beträgt 150 mm.
- Die maximale seitliche Streckfähigkeit von FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR beträgt bis zu 20 %.

WAS IST BEI DER HERSTELLUNG VON BRANDSCHUTZFUGEN A1 EI30 – EI240 MIT FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR ZU BEACHTEN?

- Die Leistungen gemäß Europäischen Bewertungsdokument (nachfolgend EAD) sind nur dann gültig, wenn das Produkt unter Beachtung
 - der in der EOD ausgeführten Spezifikationen und Bedingungen und
 - der Anweisungen des Herstellers verwendet wird

WIE LANGE IST DIE MINDESTBETRIEBSLEBENSDAUER VON FEUER-FLEX+ INSU-ROPE?

- Die Prüfungs- und Bewertungsverfahren, auf denen diese Europäisch-Technische Bewertung beruht, führen zur Annahme einer Lebensdauer der FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR von mindestens 40 Jahren. Die Angaben über die Betriebslebensdauer können nicht als Garantie des Herstellers ausgelegt werden, sondern sind nur als Mittel zur Auswahl der richtigen Produkte in Bezug auf die erwartete wirtschaftlich vernünftige Nutzungsdauer der Werke zu betrachten.

FÜR WELCHE ART VON FUGEN WIRD FEUER-FLEX+ INSU-ROPE EINGESETZT?

- FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR dient zum Abdichten von linearen Fugen zwischen folgenden Trennbauteilen:
Starren Wänden und Böden
Porenbeton, Beton, Stahlbeton oder Mauerwerk mit einer Mindestdichte von 700 kg/m³
- Die Mindestdicke der Trennbauteile beträgt 150 mm (siehe Tabelle B.2). Die Trennbauteile sind nach EN 13501-2 für die erforderliche Feuerwiderstandsdauer einzustufen.

WO SIND DIE EINBAUORTE DER FEUER-FLEX+ INSU-ROPE AM BAUWERK?

- In waagerechten Fugen zwischen feuerfesten Trennböden oder zwischen Wänden und Böden/Decken/Dach (A)
- In senkrechten Fugen zwischen feuerfesten Trennwänden (B)
- In waagerechten Fugen zwischen feuerfesten Trennböden und Wänden (C)

Anwendung (A)	Anwendung (B)	Anwendung (C)	Anwendung	Fugenbreite (mm)	Feuer-Flex+ Insu-Rope Brandschutzfugenschur Anzahl der Schichten und Anordnung	Klassifizierung Feuerbeständigkeit
			NEU (B)	10 – 150	1 Schicht – Jede Anordnung innerhalb der Fuge	EI 240 –V-X-F-W 10 bis 100 (7,5 % Seitwärtsbewegung genehmigt)
			(B)	10 – 100	2 Schichten – Jede Anordnung innerhalb der Fuge	EI 240-V-M020-F-10 bis 100
			NEU (B)	110 – 130	1 Schicht – Jede Anordnung innerhalb der Fuge	EI 240 –V-M020-F-W 110 bis 130
			(A) (C)	10 – 100	2 Schichten – Jede Anordnung innerhalb der Fuge	EI 240-H-X-F-W 10 bis 100 (7,5% Seitwärtsbewegung genehmigt)
			NEU (A) (C)	110 – 150	1 Schicht – Jede Anordnung innerhalb der Fuge	EI 240-H-X-F-W 110 bis 150 (7,5% Seitwärtsbewegung genehmigt)

WIEVIELE LAGEN-STOPFUNG BEI WELCHER SITUATION UND ANFORDERUNG?

- NUR EINLAGIGE STOPFUNG EI 240 BEI FUGENBREITE 10 – 150mm 7,5 % statisch

MIT WELCHEM DICHTSTOFF KANN ICH DIE BRANDSCHUTZFUGE VERSIEGELN?

- Zum Schutz vor Staub, Nässe und mechanischen Beschädigungen eignen sich alle Typen von dauerelastischen Fugendichtstoffen. Wir empfehlen Qualitätsprodukte namhafter Hersteller.

WO MUSS FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR IN DER FUGE POSITIONIERT WERDEN?

- Der Einbauort ist sowohl bei der einlagigen als auch bei der zweilagigen Stopfung frei wählbar und so perfekt auf die Einbausituation vor Ort anzupassen. Schnelles und rationelles Arbeiten garantiert!

BEI WELCHER ÖFFNUNGSSPALTBREITE UND BEI WELCHER ANFORDERUNG BAUE ICH WELCHE DIMENSION DER FEUER-FLEX+ INSU-ROPE BRANDSCHUTZFUGENSCHNUR IN DIE BRANDABSCHOTTUNG EIN?

Öffnungsspaltbreite (in mm)	Feuer-Flex+ Insu-Rope Brandschutzfugenschur Schnurdurchmesser (in mm) (unbeweglicher Spalt / Statische Fuge)	Feuer-Flex+ Insu-Rope Brandschutzfugenschur Schnurdurchmesser (in mm) (Spaltbewegung bis zu 20% / Dehn- / Bewegungsfuge)
10	12	20
15	20	20
20	30	30
25	40	40
30	40	50
40	50	60
50	60	70
60	70	80
70	80	100
80	90	110
90	100	120
100	120	140
110	130	150
120	140	170
130	150	180
140	160	
150	180	

FEUER-FLEX + E TA INSU-ROPE

WIE BAUE ICH FEUER-FLEX+ BRANDSCHUTZ-FUGENSCHNUR FACHMÄNNISCH IN DIE FUGE EIN UND WAS SOLLTE ICH BESONDERS BEACHTEN:

1. Vorbereitung der Fuge:

- Styroporreste, Montageschäume, Betonspritzer und Fremdkörper gründlich und restlos entfernen. Fugenflanken mittels geeigneter Werkzeuge säubern. Wenn die Fuge mit einem dauerelastischen Dichtstoff versiegelt werden soll, bei Bedarf Primer-Voranstrich auftragen (Verarbeitungshinweise des Herstellers beachten).

2. Einbau der Feuer-Flex+ Insu-Rope Brandschutzfugenschnur:

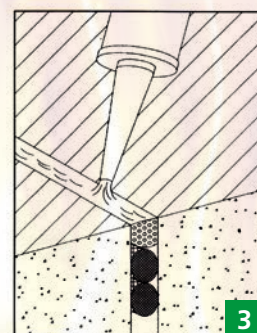
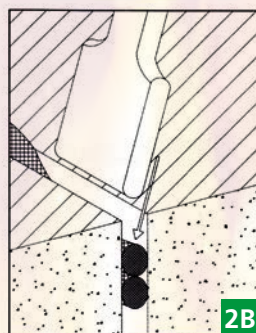
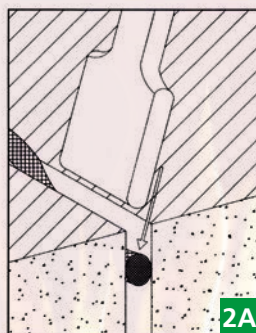
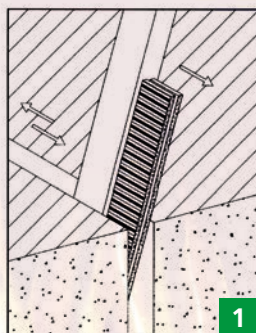
- 2A Bei einlagigem Einbau die Schnur (Wahl der richtigen Dimension siehe oben) am gewünschten Einbauort einfügen und verdichten. Beim Ablängen 10 mm Übermaß zugeben.
- 2B Bei zweilagigem Einbau die Schnur wunschgemäß platzieren und verdichten. Beim Einbau von zwei Lagen direkt übereinander muss die erste Lage verdichtet werden, bevor die zweite Lage montiert wird. Es gelten die anerkannten Regeln der dauerelastischen Fugenabdichtung.

3. Versiegeln der Brandschutzfuge mit Dauerelastischen Dichtstoffen:

- Verarbeitungshinweise des Dichtstoffherstellers beachten.

Arbeitsschutz:

Safety First! Feuer-Flex Brandschutz-Fugenschnur enthält synthetische Mineralfasern. Beim Ablängen sind Messer mit Wellen- oder Glattschliff oder Schere zu verwenden, um übermäßige Staubentwicklung zu vermeiden. Die technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS 900) sind einzuhalten.



Ihr Fachhändler/Fachverarbeiter:

**Werk I und Verwaltung
Mader GmbH**
Weinheimer Str. 62/B38
D-69509 Mörlenbach
Tel: 06209 7250-0
Fax: 06209 8853
info@mader-gmbh.de

**Werk II
Mader GmbH**
Untere Aue 4
D-37318 Uder/Thüringen
Tel: 036083 43108
Fax: 036083 43109
info@mader-gmbh.de